

NIEDERSCHRIFT

der 14. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Markwerben am 25.10.2021

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Gemeindesaal Markwerben, Winkel 1

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:25 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung
- TOP 5 Verteilung Heimatpflegemittel bei vorliegenden Anträgen
- TOP 6 Informationen aus dem Stadtrat und den Ausschüssen
- TOP 7 Beantwortung von Anfragen
- TOP 8 Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 1 Informationen des Oberbürgermeisters zu Personalangelegenheiten innerhalb des Ortschaftsrates
- TOP 2 Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Teil

- TOP 9 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- TOP 10 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ortschaftsrates und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister Hubert Schiller eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Markwerben. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 5 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Einwohnerfragestunde

In der Nähe der Finnhütten in Richtung Uichteritz werden regelmäßig große Mengen Grünschnitt illegal entsorgt. Es wird um Prüfung des Sachverhaltes gebeten, um den Verursacher ausfindig zu machen.

Herr Fabig weist auf bedenkliche Ausspülungen des Koldergrabens hin und bittet um Kontrollen zur Gefahrenabwehr.

In Bezug auf die kürzlich eingetretenen Schadenfälle durch Starkregen und Erdrutsche teilt Herr Schiller mit, dass es zwingend erforderlich ist, die vorhandenen Meldeketten umgehend zu aktualisieren. Diese müssen funktionieren, um schnelle Hilfe zu organisieren. Absprachen hierzu mit dem Burgenlandkreis sind geplant.

Herr Schiller weist darauf hin, dass jeder Geschädigte unbedingt seine Versicherung über den Schaden informiert. Die sich daraus ergebenden notwendigen Maßnahmen zur Schadenbehebung werden dann in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden koordiniert und durchgeführt.

Es melden sich Einwohner zu Wort, die sich für die schnelle Hilfe von Kameraden der Feuerwehr sowie weiteren fleißigen Helfern aus dem Ort bedanken, um die Schäden des Starkregenereignisses zu beseitigen.

Dem schließt sich Herr Schiller an und dankt auch den Verantwortlichen der Stadtverwaltung für die Unterstützung.

Er informiert darüber, dass die Beseitigung von Windbruch im Auenweg in Arbeit ist. Einige der gemeldeten beschädigten Bäume stehen nicht auf städtischem, sondern kirchlichem Grund, so dass hier die Verantwortlichen eigenständig Maßnahmen zu ergreifen haben, um die Schäden zu beheben und den Windbruch zu beseitigen.

4. Abstimmung über die Niederschrift der letzten Sitzung

Die Niederschrift der Sitzung vom 07.06.2021 wird einstimmig bestätigt.

Frau Fabig bezieht sich auf die in der letzten Sitzung geführte Diskussion um die finanzielle Situation des Ortschaftsrates beim Amtswechsel im Jahr 2019 und wünscht Aussagen zum Sachstand. Sie sieht die Anschuldigungen gegenüber ihr und ihrem Mann auch bezogen auf den gesamten Ortschaftsrat der letzten Wahlperiode. Sie widerspricht erneut den Aussagen von Herrn Schiller, dass einigen Vereinen Gelder mutwillig nicht zur Verfügung gestellt wurden, um damit das Jubiläum der Kleinpflingstgesellschaft zu finanzieren. Sie zitiert Auszüge von Niederschriften, wonach beispielsweise auch der Turmfalkenverein zugunsten des Jubiläums auf seinen Anteil an Heimatpflegemitteln verzichtet.

Frau Fabig erhofft sich auch eine Klärung zu dem von Herrn Schiller geäußerten Vorwurf, dass zum Amtswechsel im Juli 2019 dem neuen Ortschaftsrat überhaupt keine finanziellen Mittel übergeben wurden.

Herr Risch teilt mit, dass unter anderem auch diese Thematik im nichtöffentlichen Teil besprochen und dazu den Ortschaftsräten ein Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes ausgehändigt wird.

Die Einwohner äußern mehrheitlich den Wunsch, dass dieser seit über einem Jahr schwelende Disput dringend besprochen und endgültig geklärt werden sollte.

Herr Risch verweist unter Hinweis auf datenschutzrechtliche Vorgaben auf die Notwendigkeit, dieses Thema im nichtöffentlichen Teil ausschließlich mit den Ortschaftsräten zu besprechen.

5. Verteilung Heimatpflegemittel bei vorliegenden Anträgen

Herr Schiller informiert über die 3 vorliegenden Anträge auf Heimatpflegemittel.

1. Seniorenbetreuung - 600,00 Euro
2. Turmfalken e.V. – ca. 2.000,00 Euro – Erwerb Sitzgelegenheit für Festplatz Anger
3. Kleinpflingstgesellschaft – ca. 2.500,00 Euro – Erwerb Hüpfburg für alle Vereine

Der Erwerb einer eigenen Hüpfburg wird mit hohen Leihgebühren begründet, die derzeit zwischen 250 und 300 Euro liegen. Bei 5-7 Festen im Jahr rechnet sich die Anschaffung bereits im ersten Jahr.

Einwohner bitten zu beachten, dass als Eigentümer einer Hüpfburg auch Folgekosten zu beachten sind, wie zum Beispiel für Versicherung und TÜV.

Dem schließt sich ein Bürger mit dem Hinweis an, dass die Feuerwehr Weißenfels im Besitz einer Hüpfburg ist, welche an Feuerwehren der Ortschaften kostenlos und an Vereine für 50 Euro verliehen wird. Diese Option sei zu prüfen, bevor viel Geld für eine Hüpfburg ausgegeben wird, deren ordnungsgemäße Lagerung mangels Platz auch noch fraglich ist.

Herr Risch teilt mit, dass auf dem Spendenkonto für den Gemeindesaal bisher 7.815,00 Euro eingegangen und bereits in die Sanierung geflossen sind. Da es sich hier um eine städtische Immobilie in Verantwortung der Stadt handelt, gibt Herr Risch bekannt, dass die Summe von 7.815,00 Euro seitens der Stadt an die Ortschaft zurückfließt und anderweitig verwendet werden kann. Unter Hinweis auf die demnächst zu erwerbende Fläche am Saaleufer kann über die Gestaltung der Aufenthaltsflächen diskutiert werden.

Im Hinblick auf diese neuen Informationen schlägt Herr Schiller vor, das Treffen der Vereine am 08.11.21 abzuwarten und über die sich nunmehr ergebenden neuen Möglichkeiten zu reden.

Frau Fabig stellt klar, dass für die Seniorenbetreuung nicht 600, sondern 500,00 Euro beantragt wurden und bittet um Abstimmung über die Gewährung.

Beschluss-Nr. MW 021-14/2021

Der Ortschaftsrat Markwerben beschließt die Verteilung der Heimatpflegemittel wie folgt:

500,00 Euro für die Seniorenbetreuung

Abstimmung: dafür: 5 dagegen: 0 Enthaltung: 0

6. Informationen aus dem Stadtrat und den Ausschüssen

Es gibt keine neuen Informationen.

7. Beantwortung von Anfragen

Folgende Antworten der Verwaltung liegen schriftlich vor:

- AF 146/2021 – Vorbeugung Wasserschaden durch Starkregen am Gemeindesaal

Die Anfragen 144/2021 (Spendenkonto Gemeindesaal) und 145/2021 (Finanzübersicht Heimatpflegemittel bei Amtswechsel Ortsbürgermeister 2019) werden im nichtöffentlichen Teil von Herrn Risch beantwortet.

8. Mitteilungen und Anfragen

Herr Schiller dankt Herrn Risch, Herrn Dieter Stier, Herrn Rüdiger Erben und Frau Simon-Kuch für die Unterstützung der Familie Langrock, deren Haus nach dem Bergsturz gesperrt werden musste.

Für den Graben entlang der L206 in Richtung Uichteritz ist der Landesbetrieb Bau zuständig. Das Problem der Telekom-Masten im Grabenbereich ist dort bekannt.

Zum Stand Hochwasserschutz und Dammbau wird auf das Schreiben des Landtagsabgeordneten Herrn Erben an den Ortsbürgermeister verwiesen, welches an Anlage der Niederschrift beigefügt werden soll.

Die Ortschaftsräte stimmen dem Vorschlag von Herrn Schiller zu, dass Herr Richard von Löwis als Verdienter Bürger für sein Engagement im Rahmen der Kirchenarbeit geehrt werden sollte.

Öffentlicher Teil

Öffentlicher Teil

9. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt. Es waren keine Einwohner mehr anwesend.

10. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung.

Hubert Schiller
Vorsitzender

Heike Bechmann
Protokollführerin